

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

KRÖNING

Änderung durch Deckblatt Nr. 2

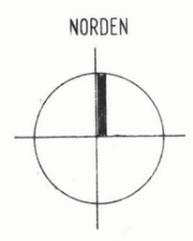
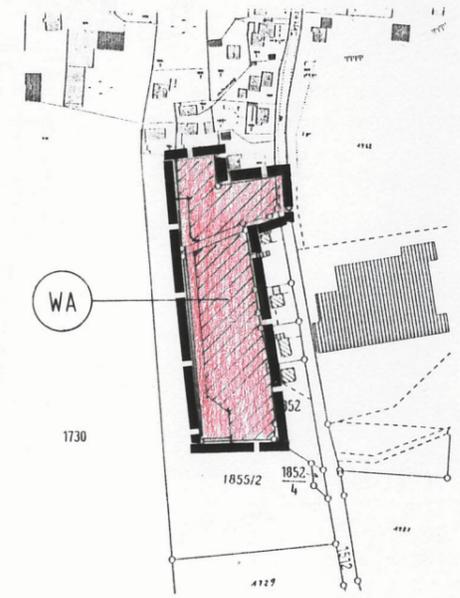
Gemeinde KRÖNING
Verwaltungsgemeinschaft GERZEN
Landkreis LANDSHUT

Planung: Architekt Dipl.-Ing. (FH)
Thomas Strobel
Am Hascherkeller 26
84032 Landshut
Tel/Fax 0871-76241

Landshut, den 14.09.1999

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN FORTSCHREIBUNG M 1:5000

GEMEINDE KRÖNING
GEMARKUNG JESENDORF
DECKBLATT NR. 2



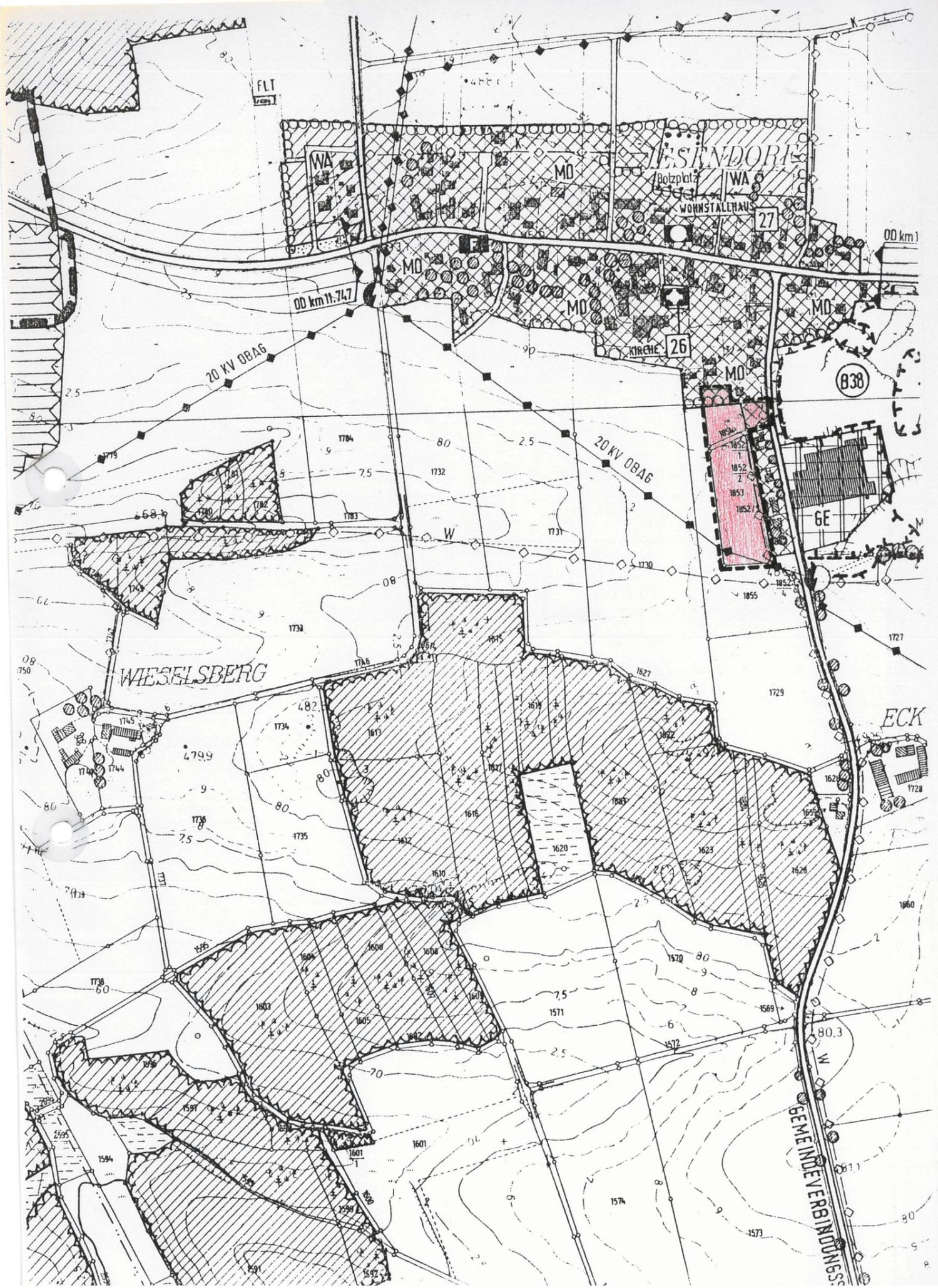
ZEICHENERKLÄRUNG



ALLGEMEINES WOHNGEBIET
NACH § 4 BauNVO



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DER FLÄCHENNUTZUNGSPLANÄNDERUNG



VERFAHRENSHINWEISE

1. Änderungsbeschuß

Der Gemeinderat der Gemeinde Kröning hat in der Sitzung vom 13.05.1998 die Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 2 nach § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der Änderungsbeschuß wurde am 24.06.1998 ortsüblich bekannt gemacht.

Kröning, den 09.02.2000


Schindlbeck, 1. Bürgermeister

2. Fachstellenanhörung

Den beteiligten Trägern öffentlicher Belange wurde zur Abgabe Ihrer Stellungnahme nach § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des Deckblattes Nr. 2 in der Fassung vom 05.05.1998 eine angemessene Frist von 26.06.1998 bis 31.07.1998 gesetzt.

Kröning, den 09.02.2000


Schindlbeck, 1. Bürgermeister

3. Bürgerbeteiligung

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Deckblattes Nr. 2 in der Fassung vom 05.05.1998 hat in der Zeit von 26.06.1998 bis 31.07.1998 stattgefunden.

Kröning, den 09.02.2000


Schindlbeck, 1. Bürgermeister

4. Auslegung

Der Entwurf des Deckblattes Nr. 2 in der Fassung vom 14.09.1999 wurde mit Erläuterungsbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 18.10.1999 bis 30.11.1999 im Rathaus öffentlich ausgelegt. Ort und Zeit der Auslegung wurde am 28.09.1999 ortsüblich bekannt gemacht.

Kröning, den 09.02.2000


Schindlbeck, 1. Bürgermeister

5. Feststellung

Die Gemeinde Kröning hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 15.12.1999 das Deckblatt Nr. 2 in der Fassung vom 14.09.1999 festgestellt.

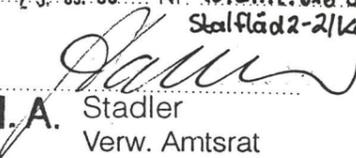
Kröning, den 09.02.2000


Schindlbeck, 1. Bürgermeister

6. Genehmigung

Das Landratsamt Landshut hat die Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 2 in der Fassung vom 14.09.1999 mit Bescheid vom 23.03.00 Nr. 40/ERPL.6/0-3/ § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt.
Stalfläc 2-2/Ka

Landshut den 23.03.00


I.A. Stadler
Verw. Amtsrat



7. Inkrafttreten

Die Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 2 wurde gemäß § 5 BauGB am 31.03.2000 ortsüblich bekannt gemacht. Das Deckblatt mit Erläuterungsbericht wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienststunden im Rathaus zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist damit wirksam.

Kröning, den 31.03.2000


Schindlbeck, 1. Bürgermeister